

## D'R SPRUNG VU BASEL

« Vieilles chansons alsaciennes », François Wilhelm, p. 265-266

The image shows a musical score for the song 'D'r Sprung vu Basel'. It consists of two staves of music in a 2/4 time signature with a key signature of three sharps (F#, C#, G#). The melody is written on a treble clef. The lyrics are written below the notes. The first staff has a '1.' at the beginning. Chords are indicated by 'E' and 'B<sup>7</sup>' above the notes. The second staff continues the melody and lyrics, ending with a double bar line.

1. Ein- mal ging ich nach Ba- sel zue, Dru- la, dru- la, dru- la- la- la !  
Hört den Sprung wo ich sin- ge tue, Dru- la ho di rü- la- la !

1) Einmal ging ich nach Basel zue,  
Drula, drula, drulalala !

Hört den Sprung, wo ich singe tue,  
Drula ho di rülala !

2) Da ging ich in ein Wirtshaus nein,  
Dort waren laüter Schwowe drein !

3) Ich setz mich gleich an einen Tisch,  
Bestell' mir gleich ein gut Glas Wein.

4) Ich bestell mir gleich noch Kàs un Brot,  
Und jetzt geht das Spotten los.

5) Das Spotten kann ich nicht verstehn,  
Ich such mir gleich ein' Bàsestiel.

6) Und als ich kam mit my Bàsestiel,  
Geht das Spotten wiederum los.

7) Ich schlag do dri mit my Bàsestiel,  
Alle liege hinter die Tür –

8) My Bàsestiel hat guet getroffe,  
Vu siwene isch nur eine dertloffte.

9) My Basetiel hat guet fagsiert,  
Seschse ware tot un eine blessiert.

*Oderen 1938*

Collectage réalisé par Daniel Muringer pour l'OLCA  
2011